13. Sitzung der LAG Schaumburger Land, 15.11.2012

TOP 1 **Begrüßung**

TOP 2 **Protokoll der 12. LAG-Sitzung**

TOP 3 **Bericht Regionalmanagement / Geschäftsstelle**

TOP 4 **Beschlussfassung LEADER-Projekt**

TOP 5 **Ausblick Leader**

TOP 6 **Verschiedenes**

TOP 7 **Ausklang mit Imbiss**

TOP 1: Begrüßung

Bewährtes Regionalmanagement-Team
Grontmij-kug mit neuem Gesicht

Personelle Änderung bei Grontmij:

Abschiedsgrüße von Heiko Wiebusch

Vorstellung Simone Ritter

TOP 1: Begrüßung

Bewährtes Regionalmanagement-Team
Grontmij-kug mit neuem Gesicht

Personelle Änderung bei Grontmij:

Abschiedsgrüße von Heiko Wiebusch

Vorstellung Simone Ritter

TOP 1: Begrüßung

„Steckbrief“ Simone Ritter

- Ressortleiterin Raum- und Umweltplanung Hannover und Hameln
- Regionalentwicklung, städtebauliche Entwicklung

- „Spezialgebiet: Kooperationen“
- Dipl.-Geoökologin
- Regionalmanagement, regionale Entwicklungs- und Beteiligungsprozesse
- Themenspektrum von Naherholung bis Hochwasserschutz,
  von ländlicher Mobilität zu Kinder und Familien,
  von Naturerlebnis bis erneuerbare Energien u.a.m.
- Öffentlichkeitsarbeit, Moderation, Prozessgestaltung, Integrierte Entwicklungskonzepte

TOP 3: Bericht Regionalmanagement / Geschäftstelle

- **BINGO fördert die Projekte „Kirchendachsanierung Heuerßen“ und „Naturerleben Bückeburger Niederung“.**
- **Befragung aller LAG-Mitglieder durch das von-Thünen-Institut**
- **Leader-Budget: 48.000 Euro zurück ans ML**
- **Stand Mittelbindung**

TOP 3 Bericht Regionalmanagement: Leader-Mittelbindung

Kontingente für lokale Projekte		übrig vor 13. LAG	übrig nach 13. LAG
Bückeburg	100.000 €	2.000 €	2.000 €
Eilsen	100.000 €	59.000 €	0 €
Lindhorst	100.000 €	77.000 €	0 €
Nenndorf	100.000 €	0 €	0 €
Niedernwöhren	100.000 €	0 €	0 €
Nienstädt	100.000 €	0 €	0 €
Obernkirchen	100.000 €	0 €	0 €
Rodenberg	100.000 €	20.000 €	0 €
Sachsenhagen	100.000 €	19.000 €	16.000 €
Stadthagen	100.000 €	60.000 €	0 €
Summe	1.000.000 €	237.000 €	18.000 €

Kontingent für regionale Projekte:	700.000 €
davon gebunden durch Projekte (1. bis 12. LAG)	-586.000 €
zurückgeflossen ans ML (Aug. 2012)	-48.000 €
zugeflossen aus lok. Kontingenten (Sachs., Bück.)	18.000 €
verplant fürs reg. Projekt "Fürstenroute" (13. LAG)	-13.000 €
übrig:	71.000 €
13. LAG: Bedarf lokaler Projekte an "regionalen" Mitteln	287.000 €
Fehlbetrag:	**-216.000 €**

TOP 4 LEADER-Projekte: Übersicht / Bewertung

Projekte	REK-Ausschlusskriterien [1]				Qualitätskriterien								Regionale Bedeutung/Strahlkraft? Sonstige Qualitäten	Empfehlung des Leader-Beirates
	Zielkonformität	Tragfähigkeit	Realisierbarkeit	Ergebnis	REK [2]						LAG [3]	insg.		
					W	P	N	R	S	A	Ju/Bi			
Bad Eilsen: Wohnmobilstellplatz L: 59.000 €	✓	✓	✓	✓	1	0	0	0	1	0	0	2	Umsetzung Masterplan Bad Eilsen	Zustimmung
Kirchenvorplatz Heuerßen L: 10.000 €	✓	✓	✓	✓	0	0	1	0	0	0	0	1	Stärkung der Dorfgemeinschaft	Zustimmung
HWS Helsengrundbach L: 55.440 €	✓	✓	✓	✓	0	0	0	0	0	0	0	0	Abwehr häufiger HW-Gefahren	Zustimmung
Schlosswald Hagenburg: Kostenerhöhung L: 3.500 €	✓	✓	✓	✓	0	0	0	1	1	0	0	2	Synergie mit „Radtourist. Aufwertung Hagenburg“	Zustimmung
Aufwertung d. Fürstenroute R: 12.600 €	✓	✓	✓	✓	0	0	1	1	1	0	0	3	**Regionale touristische Bedeutung**	Zustimmung
Marktplatz Lindhorst L: 67.000 €; R: 60.000 €	✓	✓	✓	✓	1	0	0	0	1	0	0	2	Stärkung der Ortsmitten-attraktivität und der grundzentralen Funktionen	L: Zustimmung R: Zustimmung unter Vorbehalt
HWS Hobbensen L: 4.525 €; R: 26.000 €	✓	✓	✓	✓	0	0	0	0	0	0	0	0	Abwehr häufiger HW-Gefahren	L: Zustimmung R: Zustimmung unter Vorbehalt
Rodenberger Windmühle L: 20.000 €; R: 5.000 €	✓	✓	✓	✓	0	0	1	1	1	0	0	3	Stärkung der lok. Identität (Wahrzeichen)	L: Zustimmung R: Zustimmung unter Vorbehalt
Bad Nenndf.: Kolonnadengebäude R: 95.000 €	✓	✓	✓	✓	0	0	0	0	1	0	0	1	Aufwertung des Ortsbildes	R: Zustimmung unter Vorbehalt
Bad Nenndorf: Radweg-Lückenschluss R: 27.500 €	✓	✓	✓	✓	0	0	0	0	1	0	0	1	Verbesserung des reg. Radwegenetzes	R: Zustimmung unter Vorbehalt
Neu: Aufwertung Heimatmuseum Wiedens. R: 21.008 €	✓	✓	✓	✓	0	0	1	1	1	0	0	3	Das Angebot zu W. Busch hat **regionale Bedeutung.**	R: Zustimmung unter Vorbehalt
Neu: Fließgewässeraufwertung Buchholz R: 52.250 €	✓	✓	✓	✓	0	0	0	0	0	0	0	0	Verbesserung der Leistungsfähigkeit	R: Zustimmung unter Vorbehalt

TOP 4 LEADER-Projekte

Leader-Region Schaumburger Land: Projektskizze				
1. Projekttitel	**Wohnmobilstellplatz Bad Eilsen**		Projekt-Nr.:	
2. Projekt-beschreibung und -begründung	Projektbeschreibung: Der Kurort Bad Eilsen möchte eine vorrangige Maßnahme seines unter Leader erstellten „Masterplans Bad Eilsen" umsetzen und einen Wohnmobilstellplatz anlegen. Damit soll die touristische Infrastruktur verbessert und die Zahl der Übernachtungsgäste erhöht werden. Der Wohnmobilstellplatz soll hinter der historischen Remise auf dem Gelände einer ehemaligen Gärtnerei liegen und von Norden über die Bahnhofstraße erschlossen werden. Er soll ca. 20 Wohnmobilen Platz bieten und mit Stromversorgungssäulen und Sanitäranlagen ausgestattet sein. Die Gemeinde schafft derzeit die baurechtlichen Voraussetzungen für die Anlage. Projektbegründung, Kosten/Nutzen: Dieses Projekt stärkt den Tourismus und damit die Wettbewerbsfähigkeit des Kurortes.			
3. Projektträger	Gemeinde Bad Eilsen			
4. Ansprechpartner	Frau Edler, (05722) 886-20			
5. Projektpartner				
6. Projektkosten	Nettokosten:	ca. 118.000 €	Bruttokosten: ca. 140.000 €	
7. Projekt-finanzierung	EU-Mittel:	59.000 €	50 % der Nettokosten; aus dem „lokalen Leader-Kontingent" der Samtgemeinde Elsen	
	Projektträger:	81.000 €	(öffentliche Kofinanzierung)	
	Summe:	140.000 €		
8. Zeitplanung	Geplanter Beginn:		Geplanter Abschluss:	
9. Projektbausteine	☒ nein (in sich abgeschlossenes Projekt)		☐ ja (weitere Projektbausteine geplant)	
	Wenn ja, welche? ...			
10. Förderfähigkeit	☒ ZILE-Richtlinie; Nr.: 313 Tourismus		☐	
11. REK-Bezug	REK-Handlungsfeld: „2 – Kultur und Tourismus"		REK-Projekt: ☒ ja ☐ nein „Masterplan Bad Eilsen und Umsetzungsprojekte"	
11a. Bewertung	REK-Ausschlusskriterien: ✓		REK-Qualitätskriterien und Zusatzkriterium: ..... Punkte	
12. Projektmerkmale	☒ investiv; ☐ nicht investiv		Beteiligte Akteure:	Publikationen: .....
13. LAG-Beschluss	13. LAG-Sitzung (15.11.2012)	..... Ja-Stimmen	..... Nein-Stimmen	..... Enthaltungen

TOP 4 LEADER-Projekte

Leader-Region Schaumburger Land: Projektskizze			
1. Projekttitel	**Kirchenvorplatz Heuerßen**		Projekt-Nr.:
2. Projekt-beschreibung und -begründung	Projektbeschreibung: Die Kirche in Heuerßen stammt aus der Romanik und stellt ein bedeutendes Zeugnis Schaumburger Baukultur dar. Auch Dank Leader-Förderung ist ihr Dach in den vergangenen Jahren saniert und dadurch dieses wertvolle Baudenkmal erhalten worden. Nun möchte die Samtgemeinde Lindhorst mit Hilfe von Leader den Vorplatz der Kirche neu und einladender gestalten. Die Maßnahmen im Einzelnen: - Herstellung einer Trockenmauer - Anlage eines runden Kirchen-Eingangsbereiches mit Natursteinpflasterung und Pflanzungen Projektbegründung, Kosten/Nutzen: Durch die Reparaturarbeiten am Dach des Kirchturms und des Kirchenschiffs ist die Pflasterung vor der Kirche beschädigt worden und müsste ohnehin erneuert werden. Dies wird zum Anlass genommen den Vorplatz der Kirche ansprechender zu gestalten.		
3. Projektträger	Samtgemeinde Lindhorst		
4. Ansprechpartner	Herr Andreas Günther, (05725) 7001-25		
5. Projektpartner	E.V.-luth. Kirchengemeinde St. Jürgen Heuerßen, Schaumburg-Lippische Landeskirche		
6. Projektkosten	Nettokosten:	ca. 25.210 €	Bruttokosten: ca. 30.000 €
7. Projekt-finanzierung	EU-Mittel:	10.000 €	50 % der Nettokosten; aus dem „lokalen Leader-Kontingent" der Samtgemeinde Lindhorst
	Projektträger:	6.000 €	(öffentliche Kofinanzierung)
	Landeskirche SHG-Lippe	14.000 €	(öffentliche Kofinanzierung)
	Summe:	ca. 30.000 €	
8. Zeitplanung	Geplanter Beginn: April 2013		Geplanter Abschluss: September 2013
9. Projektbausteine	☒ nein (in sich abgeschlossenes Projekt)		☐ ja (weitere Projektbausteine geplant)
	Wenn ja, welche? ...		
10. Förderfähigkeit	☒ ZILE-Richtlinie; Nr.: 322.3.1 „Verbesserung der Aufenthaltsqualität von Plätzen..."		☐ .....
11. REK-Bezug	REK-Handlungsfeld:		REK-Projekt: ☒ ja ☐ nein
	„Bürgerkultur"		durch den LAG-Beschluss
11a. Bewertung	REK-Ausschlusskriterien: erfüllt	REK-Qualitätskriterien und Zusatzkriterium: ..... Punkte	
12. Projektmerkmale	☒ investiv; ☐ nicht investiv	Beteiligte Akteure:	Publikationen: .....

TOP 4 LEADER-Projekte

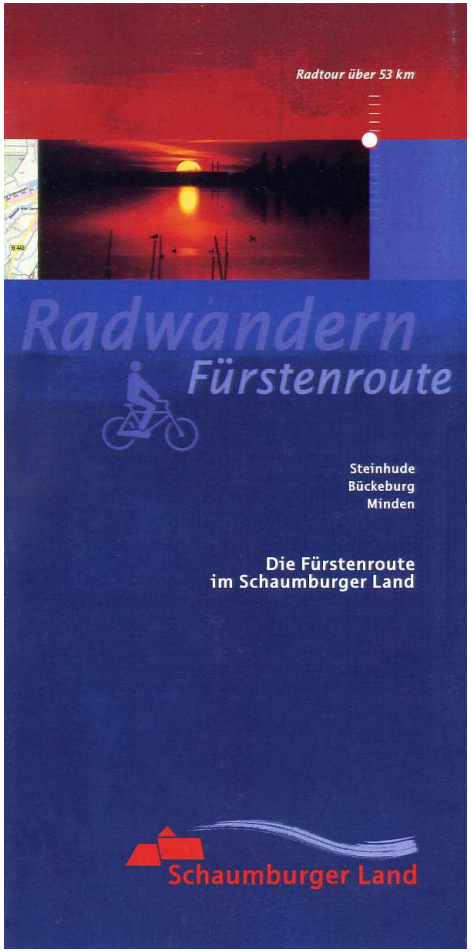
Leader-Region Schaumburger Land: Projektskizze				
1. Projekttitel	**Hochwasserschutz Helsengrundbach**		Projekt-Nr.:	
2. Projekt-beschreibung und -begründung	Projektbeschreibung: Die Wohngebiete von Wendthagen und Langenbruch werden bei Starkregen regelmäßig von Hochwassern bedroht, die der Helsengrundbach aus den Bückebergen talwärts führt. Zu ihrem Schutz soll im Rahmen dieses Leader-Projektes ein Rückhaltebecken angelegt werden, das den vorhandenen Straßendamm der L 447 nutzt. Davor (also südlich davon) soll eine Mulde mit einem Fassungsvermögen zu 4.000 m^3 entstehen. Ferner sind eine zusätzliche Verwallung, ein Geröllfang und ein Drosselbauwerk mit Notüberlauf vorgesehen. Derzeit werden die Unterlagen für das wasserrechtliche Genehmigungsverfahren erstellt. Projektbegründung, Kosten/Nutzen: Die Prüfung der Wirtschaftlichkeit ist obligatorischer Bestandteil der späteren Antragsprüfung durch die Bewilligungsbehörde (NLWKN).			
3. Projektträger	Stadt Stadthagen			
4. Ansprechpartner	Herr Hockner, (05721) 782-120			
5. Projektpartner				
6. Projektkosten	Nettokosten:	100.800 €	Bruttokosten: 119.997 €	
7. Projekt-finanzierung	EU-Mittel:	55.440 €	55 % der Nettokosten; aus dem „lokalen Leader-Kontingent" der Stadt Stadthagen	
	Projektträger:	64.557 €	(öffentliche Kofinanzierung)	
	Summe:	119.997 €		
8. Zeitplanung	Geplanter Beginn: Frühjahr 2013		Geplanter Abschluss: Ende 2013	
9. Projektbausteine	☒ nein (in sich abgeschlossenes Projekt)		☐ ja (weitere Projektbausteine geplant)	
	Wenn ja, welche? ...			
10. Förderfähigkeit	☐ ZILE-Richtlinie; Nr.:		☒ RL Hochwasserschutz im Binnenland	
11. REK-Bezug	REK-Handlungsfeld: „Landkultur und Kulturlandschaft"		REK-Projekt: ☒ ja ☐ nein „Gewässerentwicklung und Hochwasservorsorge"	
11a. Bewertung	REK-Ausschlusskriterien: erfüllt		REK-Qualitätskriterien und Zusatzkriterium: ..... Punkte	
12. Projektmerkmale	☒ investiv; ☐ nicht investiv		Beteiligte Akteure:	Publikationen: .....
13. LAG-Beschluss	13 LAG-Sitzung (15.11.2012)	.... Ja-Stimmen	... Nein-Stimmen	..... Enthaltungen

TOP 4 LEADER-Projekte

Leader-Region Schaumburger Land: NEUE Projektskizze

1. Projekttitel	**Schlosswald Hagenburg**		Projekt-Nr.:
2. Projekt-beschreibung	Dies ist eine geänderte Projektskizze für das o.g. Leader-Projekt. Änderungen gegenüber der Projektskizze zur 10. LAG-Sitzung am 11.04.2011 sind in Rot hervorgehoben. Westlich des Hagenburger Schlosses liegt der aus diversen Laubbaumarten bestehende „Schlosswald". Teile des Schlosswaldes sowie die Schlossallee sind denkmalgeschützt (s. Karte). Die Allee besteht beidseitig aus Rhododendren, die in zweiter Reihe von Sumpf-Zypressen begleitet werden. Ein kurzer Abschnitt von ca. 50 m am westlichen Ende wird aus Pyramideneichen gebildet. Im Schlosswald stehen verschiedene Solitärbäume, die die Reste eines ehemaligen Arboretums bzw. Waldlehrpfades darstellen. Von kulturhistorischem Interesse ist außerdem eine von einem Graben umgebene und mit einzelnen Eiben bewachsene Fläche von etwa 30 x 30 m, bei der es sich um eine historische Befestigungsanlage handelt. Erwähnenswert ist ferner ein Graben: Er umgibt eine Fläche, bei der es sich im 18. Jahrhundert um eine Parkanlage handelte (s. hist. Plan), die heute aber Teil des Schlosswaldes ist. In Abstimmung mit dem Nds. Landesamt für Denkmalpflege, der Unteren Denkmalschutzbehörde, der Unteren Naturschutzbehörde und der Kreisarchäologie soll im Rahmen dieses Leader-Projektes der kulturhistorisch bedeutende Schlosswald mit kleinen Maßnahmen saniert, für Besucher behutsam erschlossen und mit anderen touristischen Angeboten in der Umgebung verknüpft werden (Steinhuder Meer, „Steinhuder-Meer-Rundweg", „Fürstenroute", Route „Parks und Gärten"). Die Maßnahmen im Einzelnen: - Nachpflanzung von Alleegehölzen zur Wiederherstellung der denkmalgeschützten Allee - Räumung u. Sichtbarmachung von Gräben mit hist. Bedeutung u. der Befestigungsanlage - Wiederherrichtung des Arboretums samt Waldlehrpfad: Nachpflanzung fehlender Bäume und Ausstattung der Bäume mit kleinen Info-Schildchen (Name, Herkunft usw.) - stellenweise Wegeausbesserungen. Die Wegesubstanz entspricht in weiten Teilen nicht den Probestellen, die zur Kostenermittlung dienten. Auch das feuchte und regnerische Wetter des Sommers 2012 hat die Beschaffenheit der Wege verschlechtert. Dadurch steigen die Kosten für den Wegebau und damit die Gesamtkosten gegenüber dem LAG-Beschluss vom 11.04.2011 um 7.016,80 Euro netto. - Einrichtung eines Rastplatzes an der Kreuzung Allee / Steinhuder-Meer-Rundweg - 3 große Info-Tafeln: am „Schlosstor", am Beginn der Allee und am Parkplatz Kanalsdamm - 4-5 Info-Schilder zu Sehenswürdigkeiten (Allee, Befestigungsanlage, Schloss u.a.)		
3. Projektträger	Gemeinde Hagenburg		
4. Ansprechpartner	Herr Gemeindedirektor Wedemeier, Tel. (05033) 960-11		
5. Projektpartner	Schaumburger Land Tourismusmarketing e.V., Nds. Landesamt für Denkmalpflege, Schaumburger Landschaft – Kommunalarchäologie		
6. Projektkosten	Nettokosten:	~~ca. 23.000 €~~ 30.016,80 €	Bruttokosten: ~~ca. 27.500 €~~ ca. 36.720 €
7. Projekt-finanzierung	EU-Mittel:	~~11.500 €~~ 15.008,40 €	50 % der Nettokosten; aus dem „lok. Leader-Kontingent" der Samtgemeinde Sachsenhagen
	Projektträger:	~~10.500 €~~ 16.211,60 €	(öffentliche Kofinanzierung)
	Samtgem. Sachsenhagen	2.750 €	10 % der Gesamtkosten (öff. Kofinanzierung)
	Landkreis Schaumburg *	2.750 €	10 % der Gesamtkosten (öff. Kofinanzierung)
	Summe:	~~ca. 27.500 €~~ ca. 36.720 €	

TOP 4 LEADER-Projekte



Leader-Region Schaumburger Land: Projektskizze

1. Projekttitel	**Aufwertung der Fürstenroute**		Projekt-Nr.:
2. Projekt-beschreibung und -begründung	Projektbeschreibung: Die „Fürstenroute" ist eine von fünf Schaumburger Landrouten. Auf einer Länge von 53 km führt sie vom Steinhuder Meer über den Schaumburger Wald und Bückeburg bis nach Minden. Im Zuge der Radwegebeschilderung (Leader-Projekt) soll sie 2013 (wie das gesamte Radwegenetz Schaumburgs) neu ausgeschildert werden. Im Rahmen dieses Leader-Projektes sind verschiedene Maßnahmen geplant, um die Qualität der Fürstenroute zu verbessern: - Herstellung von 2 Rastplätzen: bei Forsthaus Natenhöhe (Verknüpfung mit Wilhelm-Busch-Route) und bei Schloss Baum - Erstellung und Montage von 5 Infotafeln - Verbesserung der Befahrbarkeit einer rund 2,5 km langen, bislang grob geschotterten Passage im Schaumburger Wald durch Einbringen und Befestigen von Feinmaterial Projektbegründung, Kosten/Nutzen: Die Fürstenroute ist eines der Haupt-Tourismusangebote der Region Schaumburger Land. Durch ihre Verbesserung soll der Tourismus und damit die Wertschöpfung in der Region gestärkt werden.		
3. Projektträger	Landkreis Schaumburg		
4. Ansprechpartner	Herr Kuhlmann, (05721) 703-188		
5. Projektpartner	Schaumburger Land Tourismusmarketing e.V.		
6. Projektkosten	Nettokosten:	ca. 25.200 €	Bruttokosten: ca. 30.000 €
7. Projekt-finanzierung	EU-Mittel:	12.600 €	50 % der Nettokosten; aus dem „regionalen Leader-Kontingent"
	Projektträger:	17.400 €	(öffentliche Kofinanzierung)
	Summe:	30.000 €	
8. Zeitplanung	Geplanter Beginn: Frühjahr 2013		Geplanter Abschluss: Oktober 2013
9. Projektbausteine	☒ nein (in sich abgeschlossenes Projekt)		☐ ja (weitere Projektbausteine geplant)
	Wenn ja, welche? ...		
10. Förderfähigkeit	☒ ZILE-Richtlinie; Nr.: 313 Tourismus		☐ .....
11. REK-Bezug	REK-Handlungsfeld: „2 – Kultur und Tourismus"		REK-Projekt: ☒ ja ☐ nein „Schaumburger Landrouten"
11a. Bewertung	REK-Ausschlusskriterien: ✓	REK-Qualitätskriterien und Zusatzkriterium: ..... Punkte	

TOP 4 LEADER-Projekte: Übersicht / Bewertung

Projekte	REK-Ausschlusskriterien [1]				Qualitätskriterien								Regionale Bedeutung/Strahlkraft? Sonstige Qualitäten	Empfehlung des Leader-Beirates
	Ziel-konformität	Tragfähigkeit	Realisierbarkeit	Ergebnis	REK [2] W	REK [2] P	REK [2] N	REK [2] R	REK [2] S	REK [2] A	LAG [3] Ju/Bi	insg.		
Marktplatz Lindhorst L: 67.000 €; R: 60.000 €	✓	✓	✓	✓	1	0	0	0	1	0	0	2	Stärkung der Ortsmitten-attraktivität und der grund-zentralen Funktionen	L: Zustimmung R: Zustimmung unter Vorbehalt
HWS Hobbensen L: 4.525 €; R: 26.000 €	✓	✓	✓	✓	0	0	0	0	0	0	0	0	Abwehr häufiger HW-Gefahren	L: Zustimmung R: Zustimmung unter Vorbehalt
Rodenberger Windmühle L: 20.000 €; R: 5.000 €	✓	✓	✓	✓	0	0	1	1	1	0	0	3	Stärkung der lok. Identität (Wahrzeichen)	L: Zustimmung R: Zustimmung unter Vorbehalt
Bad Nenndf.: Kolonnaden-gebäude R: 95.000 €	✓	✓	✓	✓	0	0	0	0	1	0	0	1	Aufwertung des Ortsbildes	R: Zustimmung unter Vorbehalt
Bad Nenndorf: Radweg-Lückenschluss R: 27.500 €	✓	✓	✓	✓	0	0	0	0	1	0	0	1	Verbesserung des reg. Rad-wegenetzes	R: Zustimmung unter Vorbehalt
Neu: Aufwertung Heimatmu-seum Wiedens. R: 21.008 €	✓	✓	✓	✓	0	0	1	1	1	0	0	3	Das Angebot zu W. Busch hat **regionale Bedeutung.**	R: Zustimmung unter Vorbehalt
Neu: Fließgewässeraufwer-tung Buchholz R: 52.250 €	✓	✓	✓	✓	0	0	0	0	0	0	0	0	Verbesserung der Leis-tungsfähigkeit	R: Zustimmung unter Vorbehalt

TOP 4 LEADER-Projekte: Beschlussvorschlag

Beschlussvorschlag

Im Hinblick auf eine erfolgreiche und fristgerechte Bindung der EU-Mittel beschließt die LAG, dass der Leader-Geschäftsstelle für sämtliche noch durchzuführende Leader-Projekte bis zum 15.02.2013 seitens der Projektträger prüffähige Förderanträge vorzulegen sind.

Diese werden dann umgehend an die Bewilligungsbehörde weitergeleitet. Für Projekte, für die bis zu diesem Stichtag keine prüffähigen Anträge vorgelegt werden, werden die hierfür vorgesehenen Mittel dem „regionalen Kontingent“ zur weiteren Verwendung zugeführt.

Für lokale Projekte der Städte und Gemeinden, die neben ihrem lokalen Restkontingent noch Mittel aus dem „regionalen Kontingent“ in Anspruch nehmen wollen bzw. ausschließlich auf diese regionalen Leader-Mittel zugreifen wollen, werden die am Stichtag des 16.02.2013 noch zur Verfügung stehenden Gesamtmittel auf die einzelnen Projekte zu gleichen Verhältnisanteilen in Bezug auf die beantragten EU-Mittel aufgeteilt.

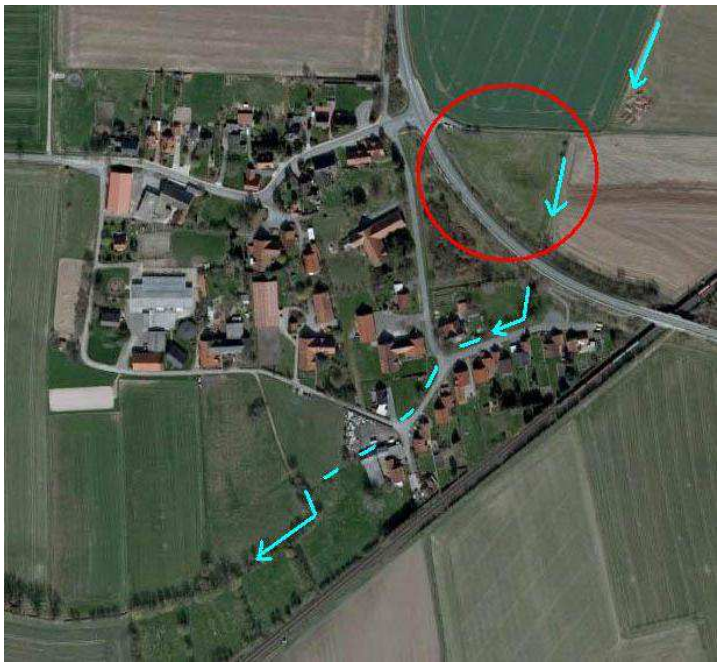
Beispiel: Am 16.02.2013 beträgt das restliche „regionale Leader-Kontingent“ 80.000 Euro. Fünf lokale Projekte beantragen daraus Mittel von insg. 200.000 Euro. Das heißt, nach derzeitigem Stand könnten alle Projekte nur zu 40 % gefördert werden (40 % von 200.000 € = 80.000 €). Jedes dieser fünf Projekte erhielte somit 40 % der beantragten Förderung aus dem „regionalen Kontingent“.

TOP 4 LEADER-Projekte

Leader-Region Schaumburger Land: Projektskizze

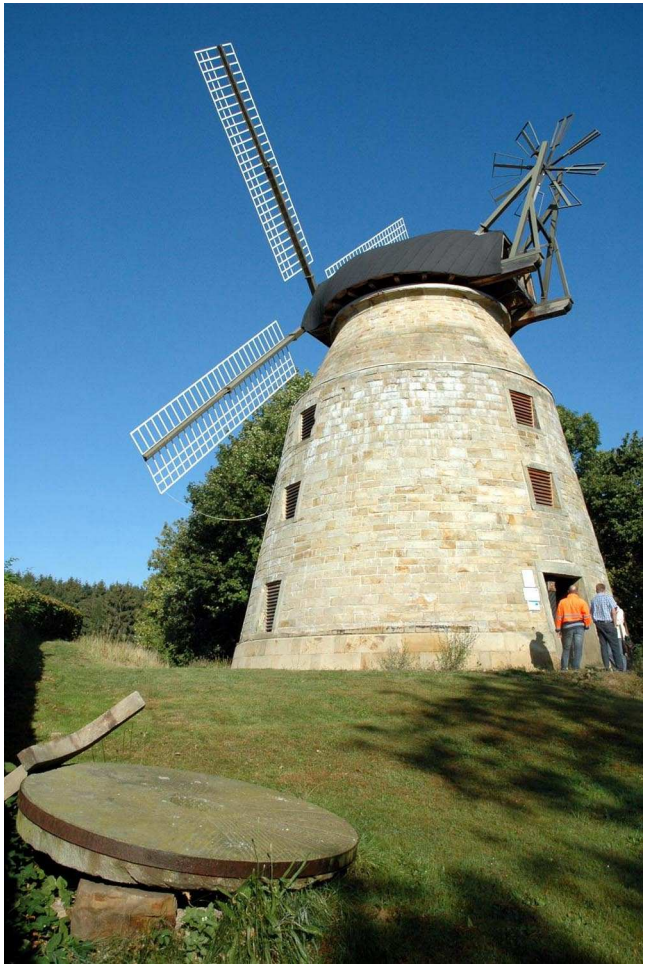
1. Projekttitel	**Umgestaltung des Marktplatzes Lindhorst**		Projekt-Nr.:
2. Projekt-beschreibung und -begründung	Projektbeschreibung: Seit 2011 wird die Bahnhofstraße (K 30) in Lindhorst umgestaltet. Direkt angrenzend zur Bahnhofstraße liegt der Marktplatz (Ecke Oststraße). Bislang weist er eine nur geringe Aufenthaltsqualität auf. Im Anschluss an die Straßenbauarbeiten soll er mit diesem Leader-Projekt ebenfalls neu gestaltet und aufgewertet werden: Durch die Reduzierung von derzeit 40 auf 25 PKW-Stellplätze und die Verlagerung der Bushaltestelle sollen Freiflächen entstehen, die vielfältig nutzbar sein werden. Zum einen soll ein Außenbereich für eine anliegende Gastronomie geschaffen werden. Zum anderen soll der Markplatz neben seiner allgemeinen Aufenthaltsfunktion als Veranstaltungsort für Dorffeste, Konzerte, Weihnachtsmarkt u.ä. dienen können. Außerdem soll der zentrale Marktplatzbereich künftig barrierefrei sein. Ferner sind ein ebenerdiges Wasserspiel und eine Fahrradabstellanlage geplant. Projektbegründung, Kosten/Nutzen: Mit diesem Leader-Projekt wird die bisher mäßig attraktive Ortsmitte Lindhorsts für die Bewohner/innen und Besucher/innen deutlich aufgewertet. Dies, der günstige Zeitpunkt (direkt im Anschluss an die Straßenbauarbeiten und damit koordiniert) und die dadurch zu erwartenden Synergieeffekte rechtfertigen den Einsatz der Eigen- und Fördermittel.		
3. Projektträger	Gemeinde Lindhorst		
4. Ansprechpartner	Herr Schwedhelm, (05725) 7001-21		
5. Projektpartner			
6. Projektkosten	Nettokosten:	255.328,00 €	Bruttokosten: 271.696,50 €
7. Projekt-finanzierung	EU-Mittel:	127.664,00 €	50 % der Nettokosten 67.664 € aus dem „lokalen Leader-Kontingent" 60.000 € aus dem „regionalen Leader-Kontingent"
	Projektträger:	144.032,50 €	öffentliche Kofinanzierung
	Summe:	271.696,50 €	
8. Zeitplanung	Geplanter Beginn: 01.02.2013		Geplanter Abschluss: 31.10.2013
9. Projektbausteine	☒ nein (in sich abgeschlossenes Projekt)		☐ ja (weitere Projektbausteine geplant)
	Wenn ja, welche? ...		

TOP 4 LEADER-Projekte



Leader-Region Schaumburger Land: Projektskizze			
1. Projekttitel	**Hochwasserschutz Hobbensen**		Projekt-Nr.:
2. Projekt-beschreibung und -begründung	Projektbeschreibung: Ein aus der Feldmark kommender Graben führt bei Starkregen immer wieder zu Überschwemmungen im Ortskern von Hobbensen. Zum Schutz der Wohn- und landwirtschaftlichen Gebäude ist im Rahmen dieses Leader-Projektes ein Hochwasserrückhaltebecken mit einer Kapazität von 1.000 m^3 geplant. Es soll nordöstlich des Ortes liegen und den vorhandenen Damm der Stemmer Straße (L 446) nutzen. Derzeit werden die Unterlagen für das wasserrechtliche Genehmigungsverfahren erstellt. Projektbegründung, Kosten/Nutzen: Die Prüfung der Wirtschaftlichkeit ist obligatorischer Bestandteil der späteren Antragsprüfung durch die Bewilligungsbehörde (NLWKN).		
3. Projektträger	Stadt Stadthagen		
4. Ansprechpartner	Herr Hockner, (05721) 782-120		
5. Projektpartner			
6. Projektkosten	Nettokosten: ca. 55.500 €		Bruttokosten: ca. 66.000 €
7. Projekt-finanzierung	EU-Mittel: 30.525 €		(55 % der Nettokosten) 4.525 € aus dem „lokalen Leader-Kontingent“ 26.000 € aus dem „regionalen Leader-Kontingent“
	Projektträger: 35.457 €		(öffentliche Kofinanzierung)
	Summe: ca. 66.000 €		
8. Zeitplanung	Geplanter Beginn: Frühjahr 2013		Geplanter Abschluss: Ende 2013
9. Projektbausteine	☒ nein (in sich abgeschlossenes Projekt)		☐ ja (weitere Projektbausteine geplant)
	Wenn ja, welche? ...		
10. Förderfähigkeit	☐ ZILE-Richtlinie; Nr.:		☒ RL Hochwasserschutz im Binnenland
11. REK-Bezug	REK-Handlungsfeld: „Landkultur und Kulturlandschaft“		REK-Projekt: ☒ ja ☐ nein „Gewässerentwicklung und Hochwasservorsorge“
11a. Bewertung	REK-Ausschlusskriterien: erfüllt	REK-Qualitätskriterien und Zusatzkriterium: ..... Punkte	
12. Projektmerkmale	☒ investiv; ☐ nicht investiv	Beteiligte Akteure:	Publikationen: .....
13. LAG-Beschluss	13. LAG-Sitzung (15.11.2012)	.... Ja-Stimmen	... Nein-Stimmen ..... Enthaltungen

TOP 4 LEADER-Projekte



Leader-Region Schaumburger Land: Projektskizze

1. Projekttitel	**Sanierung der Rodenberger Mühle**		**Projekt-Nr.:**
2. Projekt-beschreibung und -begründung	Projektbeschreibung: Die Rodenberger Windmühle wurde 1850 als „Erdholländer" erbaut, also als Mühle, deren Flügel sich samt Kappe vom Erdboden aus in den Wind drehen ließen. Nach ihrer Stilllegung im Jahr 1915 verfiel sie allmählich. Als ihre Kappe im Jahr 2005 einem Brand zum Opfer fiel, wurde sie zunächst von der „Interessengemeinschaft Rodenberger Windmühle e.V." übernommen, später von der Stadt Rodenberg. Diese ließ das brandgeschädigte Dach des Baudenkmals im Jahre 2008 restaurieren und entfernte außerdem den Bauschutt, der jahrelang den Fuß der Mühle verdeckt und ihre Belüftung beeinträchtigt hatte. Mittlerweile sind einige Balken, die die Zwischenböden tragen, morsch und instabil geworden, so dass die Mühle aus Sicherheitsgründen nicht betreten werden darf. Auch die beiden Holztreppen sind nicht mehr verkehrssicher und müssen im Hinblick auf die Führungen erneuert werden. Im Zuge dieses Leader-Projektes, das die BINGO-Umweltstiftung teilweise mitfördern will, soll die Mühle restauriert und für die Öffentlichkeit wieder zugänglich gemacht werden. Die Maßnahmen im Einzelnen (* = BINGO-Förderung in Aussicht gestellt): - Sanierung der Zwischenböden durch Austausch bzw. Sicherung der morschen Balken* - Erneuerung der beiden Holztreppen* - Steigerung der Aufenthaltsqualität im Mühlen-Außenbereich (Planieren, Schotter aufbringen, Sitzgelegenheiten schaffen) - Herstellung einer Stromleitung zur Anstrahlung und Innen-Ausleuchtung der Windmühle - Infotafel an der Mühle Die Maßnahme wird von der „Museumslandschaft Amt Rodenberg e.V.", in dem die o.g. „Interessengemeinschaft Rodenberger Windmühle e.V." aufgegangen ist, begrüßt. Der Verein unterstützt das Projekt ehrenamtlich und sichert zu, nach erfolgter Sanierung wieder Führungen anzubieten. Die Maßnahme ist mit der Unteren Denkmalschutzbehörde und dem Landesamt für Denkmalpflege abgestimmt. Projektbegründung, Kosten/Nutzen: Die Windmühle genießt als Rodenberger Wahrzeichen viel Sympathie in der örtlichen Bevölkerung, was sich z.B. in der großen Spendenbereitschaft für die damalige Dachsanierung äußerte. Das Projekt erhält also nicht nur ein wertvolles Baudenkmal sondern auch ein Stück örtlicher Identität. Die in Aussicht gestellte Förderung durch die Bingo-Umweltstiftung verbessert das Verhältnis zwischen den eingesetzten Leader-Mitteln und dem angestrebten Nutzen.		
3. Projektträger	Stadt Rodenberg		
4. Ansprechpartner	Herr Döpke (05723/705-11) und Herr Fatzler (05723/705-63)		
5. Projektpartner	Museumslandschaft Amt Rodenberg e.V. (Vorsitzende: Frau Schwarz)		
6. Projektkosten	Nettokosten:	ca. 50.000 €	Bruttokosten: ca. 59.000 €
7. Projekt-finanzierung	EU-Mittel:	25.000 €	(50 % der Nettokosten) 20.000 € aus dem „lokalen Leader-Kontingent" 5.000 € aus dem „regionalen Leader-Kontingent"
	Projektträger:	8.100 €	Eigenanteil, öffentliche Kofinanzierung
	Landkreis Schaumburg	5.900 €	10 % der Gesamtkosten, öff. Kofinanzierung
	Nds. BINGO-Umweltstiftung	20.000 €	Förderung, öffentliche Kofinanzierung
	Summe:	59.000 €	

TOP 4 LEADER-Projekte

Leader-Region Schaumburger Land: Projektskizze

1. Projekttitel	**Sanierung Kolonnadengebäude Bad Nenndorf**		**Projekt-Nr.:**
2. Projekt-beschreibung und -begründung	Projektbeschreibung: Das unter Denkmalschutz stehende Kolonnadengebäude wurde Anfang des 20. Jahrhunderts in Bad Nenndorf an zentraler Stelle (Kurhausstraße) erbaut. Das freistehende eingeschossige Haus hat ein kunstvoll geschwungenes Dach mit drei Gauben. Zur Straße hin weist das Gebäude zunächst einen aus acht Säulen gebildeten Arkadengang auf. Dahinter folgt auf ganzer Breite eine Schaufensterfront, die sich auf drei etwa gleich große Geschäftsräume aufteilt. Die Geschäfte sind vermietet und werden als Boutiquen genutzt. Im Winter allerdings ist das Gebäude kaum nutzbar, weil wegen der sehr schlechten Wärmedämmung im Innern nur Temperaturen um 10 ° C zu erreichen sind. Die schlechte Wärmedämmung ist auch die Ursache für die Feuchtigkeit des Keller und für abplatzenden Putz. Im Rahmen dieses Leader-Projektes soll die mangelhafte Wärmedämmung behoben und damit die Ursache der Schäden behoben werden. Die Maßnahmen im Einzelnen - Einbau wärmegedämmter Schaufenster und Türen, - Sanierung der Außenwände, - Erneuerung Heizungsanlage, - Dämmung des Daches und der Bodenplatte. Das Vorhaben ist noch mit der Unteren Denkmalbehörde abzustimmen. Projektbegründung, Kosten/Nutzen: Parallel zu diesem Projekt soll das asbesthaltige Dach entfernt und durch ein neues ersetzt werden (dieses Vorhaben wird zu 100 % durch das Land Niedersachsen finanziert und ist nicht Bestandteil dieses Leader-Projektes). Daher ist der Zeitpunkt für dieses Leader-Projekt günstig und kostensparend.		
3. Projektträger	Stadt Bad Nenndorf		
4. Ansprechpartner	Herr Stadtdirektor Reese, (05723) 704-15		
5. Projektpartner			
6. Projektkosten	Nettokosten:	190.107,00 €	Bruttokosten: 200.943,10 € (die Bruttokosten entsprechen nicht 119 % der Nettokosten.)
7. Projekt-finanzierung	EU-Mittel:	95.053,50 €	50 % der Nettokosten; aus dem „regionalen Leader-Kontingent"
	Projektträger:	85.795,47 €	(öffentliche Kofinanzierung)
	Landkreis Schaumburg	20.094,13 €	(10 % der Gesamtkosten)
	Summe:	200.943,10 €	
8. Zeitplanung	Geplanter Beginn: Frühjahr 2013		Geplanter Abschluss: September 2013

TOP 4 LEADER-Projekte

Leader-Region Schaumburger Land: Projektskizze			
1. Projekttitel	**Bad Nenndorf: Radweg-Lückenschluss**		Projekt-Nr.:
2. Projekt-beschreibung und -begründung	Projektbeschreibung: Der Schotterweg von der Straße „Lehnhast" in Bad Nenndorf bis zur B 65 stellt die Radwegeverbindung zwischen dem Kurort und dem Tierpark „Kleiner Zoo am Krater" dar. Zugleich ist er Bestandteil des regionalen Radwegenetzes des Landkreises Schamburg und des Deisterkreisels. Im Zuge dieses Leader-Projektes soll die 600 m lange Wegeverbindung gepflastert und dadurch für den Radverkehr aufgewertet werden. Projektbegründung, Kosten/Nutzen: Das Projekt verbessert das radtouristische Angebot der Region Schaumburger Land.		
3. Projektträger	Stadt Bad Nenndorf		
4. Ansprechpartner	Herr Reese, (05723) 704-15		
5. Projektpartner			
6. Projektkosten	Nettokosten:	55.000 €	Bruttokosten: 65.450 €
7. Projekt-finanzierung	EU-Mittel:	27.500 €	50 % der Nettokosten; aus dem „regionalen Leader-Kontingent"
	Projektträger:	37.950 €	(öffentliche Kofinanzierung
	Summe:	37.950 €	
8. Zeitplanung	Geplanter Beginn: Frühjahr 2013		Geplanter Abschluss: September 2012
9. Projektbausteine	☒ nein (in sich abgeschlossenes Projekt)		☐ ja (weitere Projektbausteine geplant)
	Wenn ja, welche? ...		

TOP 4 LEADER-Projekte

Leader-Region Schaumburger Land: Projektskizze			
1. Projekttitel	**Aufwertung des Heimatmuseums Wiedensahl**		**Projekt-Nr.:**
2. Projekt-beschreibung und -begründung	Projektbeschreibung: Das 1550 erbaute Pfarrhaus Wiedensahl stellt eines der ältesten Pfarrbauernhäuser Schaumburgs dar. Eine weitere Besonderheit erlangt es dadurch, dass Wilhelm Busch im hinteren Wohnteil von 1872 bis 1878/79 gelebt und gearbeitet hat („Ich habe ein schöne Zimmer mit Nordlicht bekommen", schrieb Busch in einem Brief). In dieser Zeit sind z.B. „Fipps der Affe" oder die Knopp-Trilogie entstanden. Heute beherbergt das Pfarrhaus das „Museum im Pfarrhaus", das zum einen zahlreiche heimatkundliche Ausstellungsstücke und zum anderen das original erhaltene Wohn- und Arbeitszimmer Wilhelm Buschs im Obergeschoss zu bieten hat. Im Rahmen eines früheren Leader-Projektes sind bereits die Fenster, das Fachwerk und der Giebel des Alten Pfarrhauses denkmalgerecht saniert worden. Mit einem zweiten Schritt soll nun das Museum aufgewertet werden, indem ein Treppenlift und eine Heizung in den Ausstellungsräumen des Obergeschosses eingebaut und die dortigen Wände und Fenster gedämmt werden. Dieser zweite Schritt teilt sich aus fördertechnischem Grund in zwei Bausteine, nämlich ein Leader-Projekt und ein MWK-Projekt: a) Leader-Projekt (Kosten und Finanzierung: siehe Pkt. 6 und 7): - Verbreiterung der Treppenanlage zwecks Einbau eines Treppenliftes (siehe b) - Dämmung der hinteren Außenwände im Obergeschoss - Einbau innerer Fenster im Wilhelm-Busch-Zimmer und in zwei weiteren Ausstellungsräumen zwecks Wärmedämmung (die vorhandenen, äußeren Fenster müssen aus denkmalrechtlichen Gründen einfachverglast bleiben) b) MWK-Projekt (die Kosten hierfür sind nicht Bestandteil dieses Leader-Projektes, sondern werden zu 100 % vom Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur getragen): - Einbau einer Heizung den Ausstellungsräumen des Obergeschosses - Einbau eines Treppenliftes Sämtliche Maßnahmen sind mit den Denkmalbehörden abgestimmt. Projektbegründung, Kosten/Nutzen: Durch den Einsatz der Leader-Fördermittel wird der Einbau des Aufzuges sowie die wirtschaftliche Nutzung der Heizung ermöglicht. Dies stellt einen weiteren Baustein in der touristischen Aufwertung des Wilhelm-Busch-Ortes Wiedensahls dar.		
3. Projektträger	Ev.-luth. Kirchengemeinde Wiedensahl		
4. Ansprechpartner	Frau Pastorin Link-Köhler, Tel. (05726) 321		
5. Projektpartner	Museum im Alten Pfarrhaus, Heimatbund Wiedensahl im Heimatbund Niedersachsen e.V., Flecken Wiedensahl		
6. Projektkosten	Nettokosten:	42.016 €	Bruttokosten: ca. 50.000 €
7. Projekt-finanzierung	EU-Mittel:	21.008 €	(50 % der Nettokosten) aus dem „regionalen Leader-Kontingent"
	Projektträger:	5.000 €	(öffentliche Kofinanzierung)
	Flecken Wiedensahl	23.992 €	(öffentliche Kofinanzierung)
	Summe:	50.000 €	
8. Zeitplanung	Geplanter Beginn: 15. April 2013		Geplanter Abschluss: 31.12.2013
9. Projektbausteine	☒ nein (in sich abgeschlossenes Projekt)		☐ ja (weitere Projektbausteine geplant)

TOP 4 LEADER-Projekte

Leader-Region Schaumburger Land: Projektskizze			
1. Projekttitel	**Fließgewässeraufwertung Buchholz Eichkamp**		**Projekt-Nr.:**
2. Projekt-beschreibung und -begründung	Projektbeschreibung: Nördlich der Gemeinde Buchholz entspringt ein namenloser Bach in den Wäldern der Heeßer Berge. Er durchquert die Feldflur ‚Eichkamp' und mündet unterhalb (westlich) von Buchholz in die Bückeburger Aue (siehe Karte, Seite 2). Bei Starkregen transportiert dieser Bach große Mengen Sediment, die letztlich in die Bückeburger Aue eingetragen werden. Mittlerweile ist die Bückeburger Aue durch derlei Einträge von Schweb- und Nährstoffen belastet und in ihrer Leistungsfähigkeit für den Naturhaushalt beeinträchtigt. Um dem Sedimenteintrag durch den aus den Heeßer Bergen kommenden Bach zu unterbinden, beabsichtigt die Gemeinde Buchholz, einen aufgegebenen Fischteich (roter Kreis in Karte, Seite 2) zu einem Auffangbecken für Sediment umzufunktionieren. Hierzu soll das Fassungsvermögen des Fischteiches durch Ausbaggern und durch die Anlage eines Staudammes vergrößert werden. Der Wasserstand soll durch ein Dammbalkenwerk reguliert werden. Der Eigentümer des Fischteiches hat zu dem Vorhaben bereits sein Einverständnis signalisiert. Im Zuge des Genehmigungsverfahrens sind naturschutzfachliche und wasserrechtliche Belange noch zu prüfen. Projektbegründung, Kosten/Nutzen: Durch diese Maßnahmen wird die Leistungsfähigkeit der Bückeburger Aue als Lebensraum für Tiere und Pflanzen verbessert.		
3. Projektträger	Gemeinde Buchholz		
4. Ansprechpartner	Herr Bürgermeister Krause, Tel. (05751) 76400 (Di. 15 – 18 Uhr)		
5. Projektpartner			
6. Projektkosten	Nettokosten:	95.000 €	Bruttokosten: 113.050 €
7. Projekt-finanzierung	EU-Mittel:	52.250 €	(55 % der Nettokosten) aus dem „regionalen Leader-Kontingent"
	Projektträger:	60.800 €	(öffentliche Kofinanzierung)
	Summe:	113.050 €	
8. Zeitplanung	Geplanter Beginn: Mai 2013		Geplanter Abschluss: November 2013

TOP 4 LEADER-Projekte: Übersicht / Bewertung

Projekte	REK-Ausschlusskriterien [1]				Qualitätskriterien								Regionale Bedeutung/Strahlkraft? Sonstige Qualitäten	Empfehlung des Leader-Beirates
	Zielkonformität	Tragfähigkeit	Realisierbarkeit	Ergebnis	REK [2] W	REK [2] P	REK [2] N	REK [2] R	REK [2] S	REK [2] A	LAG [3] Ju/Bi	insg.		
Marktplatz Lindhorst L: 67.000 €; R: 60.000 €	✓	✓	✓	✓	1	0	0	0	1	0	0	2	Stärkung der Ortsmitten-attraktivität und der grund-zentralen Funktionen	L: Zustimmung R: Zustimmung unter Vorbehalt
HWS Hobbensen L: 4.525 €; R: 26.000 €	✓	✓	✓	✓	0	0	0	0	0	0	0	0	Abwehr häufiger HW-Gefahren	L: Zustimmung R: Zustimmung unter Vorbehalt
Rodenberger Windmühle L: 20.000 €; R: 5.000 €	✓	✓	✓	✓	0	0	1	1	1	0	0	3	Stärkung der lok. Identität (Wahrzeichen)	L: Zustimmung R: Zustimmung unter Vorbehalt
Bad Nenndf.: Kolonnaden-gebäude R: 95.000 €	✓	✓	✓	✓	0	0	0	0	1	0	0	1	Aufwertung des Ortsbildes	R: Zustimmung unter Vorbehalt
Bad Nenndorf: Radweg-Lückenschluss R: 27.500 €	✓	✓	✓	✓	0	0	0	0	1	0	0	1	Verbesserung des reg. Rad-wegenetzes	R: Zustimmung unter Vorbehalt
Neu: Aufwertung Heimatmu-seum Wiedens. R: 21.008 €	✓	✓	✓	✓	0	0	1	1	1	0	0	3	Das Angebot zu W. Busch hat **regionale Bedeutung.**	R: Zustimmung unter Vorbehalt
Neu: Fließgewässeraufwer-tung Buchholz R: 52.250 €	✓	✓	✓	✓	0	0	0	0	0	0	0	0	Verbesserung der Leis-tungsfähigkeit	R: Zustimmung unter Vorbehalt

TOP 4 LEADER-Projekte: Beschlussvorschlag

Beschlussvorschlag

Im Hinblick auf eine erfolgreiche und fristgerechte Bindung der EU-Mittel beschließt die LAG, dass der Leader-Geschäftsstelle für sämtliche noch durchzuführende Leader-Projekte bis zum 15.02.2013 seitens der Projektträger prüffähige Förderanträge vorzulegen sind.

Diese werden dann umgehend an die Bewilligungsbehörde weitergeleitet. Für Projekte, für die bis zu diesem Stichtag keine prüffähigen Anträge vorgelegt werden, werden die hierfür vorgesehenen Mittel dem „regionalen Kontingent“ zur weiteren Verwendung zugeführt.

Für lokale Projekte der Städte und Gemeinden, die neben ihrem lokalen Restkontingent noch Mittel aus dem „regionalen Kontingent“ in Anspruch nehmen wollen bzw. ausschließlich auf diese regionalen Leader-Mittel zugreifen wollen, werden die am Stichtag des 16.02.2013 noch zur Verfügung stehenden Gesamtmittel auf die einzelnen Projekte zu gleichen Verhältnisanteilen in Bezug auf die beantragten EU-Mittel aufgeteilt.

Beispiel: Am 16.02.2013 beträgt das restliche „regionale Leader-Kontingent“ 80.000 Euro. Fünf lokale Projekte beantragen daraus Mittel von insg. 200.000 Euro. Das heißt, nach derzeitigem Stand könnten alle Projekte nur zu 40 % gefördert werden (40 % von 200.000 € = 80.000 €). Jedes dieser fünf Projekte erhielte somit 40 % der beantragten Förderung aus dem „regionalen Kontingent“.

TOP 5: Ausblick LEADER

1. Hälfte 2013: **EU-Verordnungen geplant;**

Niedersächsisches Programm für ELER, EFRE/ESF ist in Folgemonaten zu erwarten.

2. Hälfte 2013: **Entscheidung ob Leader, wenn ja:**

Beginn der REK-Fortschreibung

TOP 6: Verschiedenes

TOP 7: Ausklang mit Imbiss